

PANORAMA INFORMATION HIMMELBAUER

LONZAKÖPFL

Schöne Wanderung mit guter Rundumsicht

Vom Ausgangspunkt Himmelbauer (1) folgen Sie dem Wanderweg über die Stanerhäuser (2) bis zur Beschelnighütte (3), welche zu einer ersten Rast einlädt. Gestärkt geht es, gesäumt von bunten Almwiesen, den Weg am Rande der Staneralm bis zum Dolomitenblick (4) weiter. Hier erleben Sie einen beeindruckenden Blick auf die Lienzer Dolomiten. Über die Lassacher Höhe (5) und die Steinernen Mandl (6) erreichen Sie schließlich den Gipfel des Lonzaköpfls (7). Nach einer Rast beim Gipfelkreuz und einem Rundblick über die Bergwelt und Täler gehen Sie den Weg wieder ein Stück zurück bis zur Wegkreuzung, wo Sie den Weg zur Häusleralm (8) nehmen. Ab der Häusleralm folgen Sie dann dem Weg Nr. 140 Richtung Dolomitenblick, womit Sie den Rundweg abschließen. Nehmen Sie ab hier den schon begangenen Weg oder den Weg über den Gugganigriegel zum Himmelbauer.

Alternativ zum Rundweg können Sie auch ausgehend von der Häusleralm (8) zur ehemaligen Talstation, Kärntens erstem Schigebiet, nach Mallnitz absteigen.



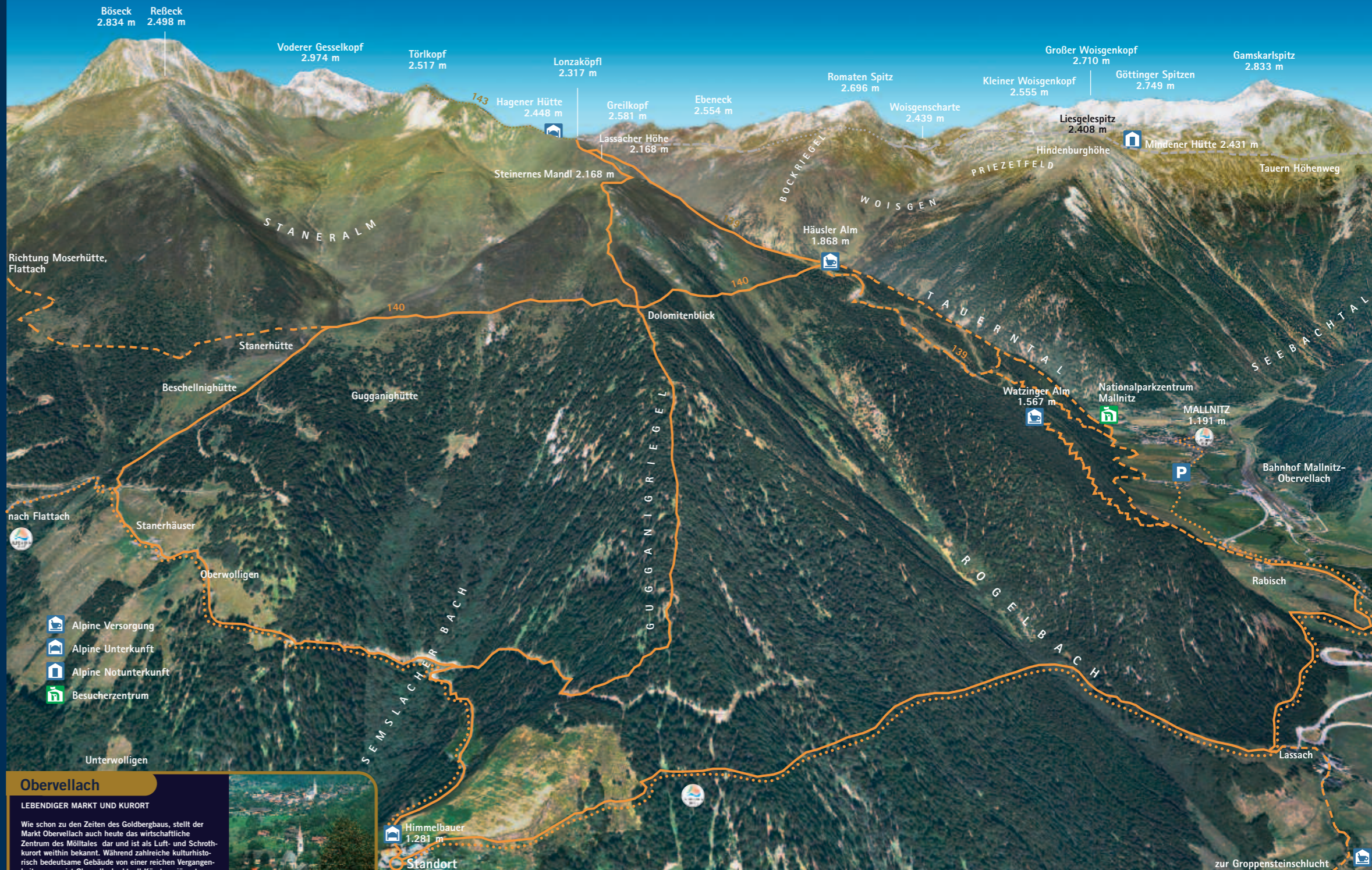
- 1 Gasthof Himmelbauer
- 2 Staner Häuser
- 3 Beschelnighütte
- 4 Dolomitenblick
- 5 Lassacher Höhe
- 6 Steinernes Mandl
- 7 Lonza Köpfl
- 8 Häusler Alm

GEHZEIT: 2,5 Stunden (Himmelbauer zum Lonzaköpfl)
2,5 Stunden Rückweg zum Himmelbauer über Häusleralm
1,5 Stunden Abstieg Lonzaköpfl - Mallnitz

SCHWIERIGKEITSGRAD: leichte Bergwanderung

EINKEHRMÖGLICHKEIT: Schwaubner Hütte

AUSRÜSTUNG: Regen- und Kälteschutz; festes Schuhwerk



Nationalpark Hohe Tauern

Der größte Nationalpark der Alpen erstreckt sich mit einer Schutzgebietsfläche von 1.856 km² über weite Bereiche des Gebirges der Hohen Tauern in den drei Bundesländern Kärnten, Salzburg und Tirol. 1981 gegründet, bewahrt der Nationalpark Hohe Tauern eine der letzten großflächigen, von menschlicher Nutzung weitgehend unberührten Naturlandschaften Mitteleuropas für kommende Generationen.

Kärntner Nationalparkfonds Hohe Tauern
Tel.: +43 (0) 4825 6161

www.hohetauern.at

Obervellach

LEBENDIGER MARKT UND KURORT

Wie schon zu den Zeiten des Goldbergbaus, stellt der Markt Obervellach auch heute das wirtschaftliche Zentrum des Mölltales dar und ist als Luft- und Schrothkurort weithin bekannt. Während zahlreiche kulturhistorisch bedeutsame Gebäude von einer reichen Vergangenheit zeugen, ist Obervellach aktuell Kärntens jüngste Nationalparkgemeinde (2005: Unterschutzstellung des Kaponigtals).

Info- und Buchungszentrum Obervellach
Tel.: +43 (0) 4824 2700-30
Web: www.obervellach-reisseeck.at



www.facebook.com/hohetauern
www.hohetauern.at

Illustration: Heidegger; Kärntner Nationalparkfonds Hohe Tauern, Döllach 14, 9843 Großbachheim
Konzept/Inf. Gestaltung: Gudolf Dorn; Foto: NP Hohe Tauern, K. Dorn

